

## Jahresbericht 2015

### 1 Kurzbericht

Der Spendeneingang hat sich nochmals bestens entwickelt. Insbesondere können sich die ETH Seniors für das Projekt begeistern und haben es entsprechend grosszügig unterstützt. Wichtige Beiträge kamen zudem von Mitgliedern des Advisory Boards. Damit hat der Fonds einen Kapitalstock erreicht, der die Unterstützung von Projekten ermöglicht.

Die ETH juniors haben im vergangenen Jahr entsprechend ihrem Geschäftsgang in drei Quartalen insgesamt CHF 27'610 beigetragen.

Es ist erfreulich, dass wir im vergangenen Jahr den Unterstützungsantrag von Careship GmbH, [www.careship.de](http://www.careship.de) bewilligen konnten. Der jFund unterstützt Nikolaus und Antonia Albert mit CHF 30'000. Guy Spörri hat sich bereit erklärt, das Projekt mit seiner Erfahrung im Medizinmarkt in den deutschsprachigen Ländern zu unterstützen.

Die Kommission des jFund hat sich im vergangenen Jahr fünf Mal zur Sitzung eingefunden und eine Sitzung on-line abgehalten. Herzlichen Dank für den Einsatz.

### 2 Bilanz

Erwartungsgemäss weist die Bilanz einen Verlust aus, verursacht durch Bank- und Portogebühren.

Das Kapital beträgt per 31.12.2015 gemäss Kontoauszug CHF 117'094.

### 3 Erfolgsrechnung

Ertrag: Der Spendeneingang in der Rechnungsperiode betrug CHF 116'360. Davon ist CHF 27'610 Ertragsanteil der ETH juniors.

Aufwand: Der Start-up Careship GmbH wurde mit CHF 30'000 unterstützt.

### 4 Schlussbemerkung

Insgesamt ist der Fonds sehr gut unterwegs. Die Prozesse sind etabliert und werden gelebt. Die Ausgewogenheit der Mitglieder der Fondskommission hat sich bewährt. Es herrscht eine ausgezeichnete Diskussionskultur, die eine faire Behandlung der Projekte sichert.



Wir möchten deshalb die ETH juniors einladen, sich über die Gründung eines eigenen Unternehmens früh Gedanken zu machen. Wir sind bereit, euch zu unterstützen.

Zürich, 10.5.2016/PB